
Subject: HT bei Dr. Keser, 2500 Grafts, 22.12. - 24.12.

Posted by [Waak](#) on Mon, 02 Jan 2012 21:03:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

auch ich hatte meine erste Haartransplantation bei Dr. Keser und möchte gerne meinen Fall schildern.

Wie alles begann

So erstmal etwas über mich. Ich bin 25 Jahre alt und habe erblich bedingten Haarausfall, war so ca. NW3-4. Mein Haarausfall begann während meiner Abi Zeit, da war ich so um die 19-20 Jahre alt. Zu diesem Zeitpunkt hatte ich das erst Mal so richtig stress. Ich war so mit dem lernen beschäftigt, dass ich ca. 2 Wochen lang nichts anderes gemacht habe. Wenig gegessen, wenig geschlafen ... Bis ich nach einer Zeit bemerkte, das beim Haarewaschen Haufenweise Haare fielen. Immer mehr und mehr, sogar mit Wurzel. Jaa nachdem ich mein Abitur erfolgreich abgeschlossen habe, wurde mir klar was für Opfer ich bringen musste. Ich hatte plötzlich extrem große Geheimratsecken. Auch meine Mitmenschen bemerkten diesen Verlust und sprachen mich immer wieder darauf an.

Das war der Beginn meines Haarausfalls. Dann kam noch das Studium hinterher und ihr könnt euch schon denken, dass dies die Situation nicht verbesserte, sondern eher verschlechterte. Ich musste meine Lücken immer bedecken und dafür brauchte ich oft sehr viel Haarwachs und Haarspray. Es wurde schlimmer und schlimmer. Dann ging ich zum Arzt und wollte die Ursache wissen. Obwohl mir schon klar war was die Antwort sein wird, da väterlicherseits alle dieses Problem hatten.

Ja, dann habe sie mir ein paar Haare gezogen und diese untersucht. Dann wurde mir gesagt, dass ich erblich bedingten Haarausfall habe. Man könne nichts dagegen machen. Jedoch gäbe es ein Mittel, womit ich vielleicht meinen Haarausfall stoppen, oder sogar neue Haare bekommen kann. Die Ärztin verschrieb mir 3 * 30 ml Minoxidil und meinte, dass sei meine letzte Hoffnung. Somit kaufte ich mir dieses Zeug für 72€ bei der Apotheke und hoffte das es wirkt.

Ich benutzte es 1 Monat und hab danach aufgehört es weiterhin zu benutzen. Ich bemerkte wie ich dadurch extreme Schuppen bekam. Ausserdem hatte ich das Gefühl, dass meine Kopfhaare weiterhin weniger wurden und meine Körperhaare mehr.

Hab auch für 3 Monate Finasterid genommen. Aber habe keinen Unterschied bemerkt und habe es dann einfach nicht mehr weitergenommen.

Eine Zeit lang habe ich mich dann gar nicht mehr um meine Haare gekümmert, da ich dachte, man kann ja eh nichts dagegen tun.

Wieso entschied ich mich für Dr. Keser ?

Als meine Haarsituation immer schlechter wurde und es mich auch oft psychisch belastete, fing ich an im Internet zu recherchieren. Ich suchte nach einem Wundermittel, doch entdeckte die Haartransplantation. Am Anfang sah ich ein paar FUT Patienten und mir war schon von Anfang an klar, soetwas werde ich niemals machen. Doch als ich immer mehr und mehr recherchierte, stößte ich auf www.alopezie.de und lernte die FUE Technik kennen. Habe sehr viele schöne Ergebnisse gesehen, doch am meisten war ich von Dr. Kesers Ergebnisse überzeugt. Jedoch war mir klar, dass ich es mir zu der Zeit nicht leisten konnte. Ich habe trotzdem viele Monate lang weitere Ergebnisse angeschaut.

Als ich ein wenig Geld verdiente, dachte ich mir, ich suche einfach einen billigen FUE doc und

erfülle mir meinen Wunsch. Habe sehr lange nach billige docs gesucht, die aber auch super Ergebnisse erzielten. Doch am Ende gelangte ich immer auf dieser Seite und hab gelesen, wie alle von den billigen docs abgeraten haben und meinten, dass man sich Fehler nicht erlauben kann, da man keinen unendlichen Donor hat. Ich sah hier dann auch immer wieder bad cases bei den billigen docs und deshalb war mir klar, wenn dann nur von Dr. Keser, ansonsten gar nicht. Da mir seine Ergebnisse einfach am meisten gefielen. Hab dann mein Studium beendet und angefangen zu arbeiten. Ich habe auch schon einwenig gespart. Hab dann Kontakt mit Khan aufgenommen und meinen Fall erläutert. Ich schickte ihm meine Bilder. Dann meinte er, ich bräuchte 2000-2500 Grafts. Dementsprechend sparte ich weiter und meldete mich einige Monate später nochmals. Nach einigen Anläufen haben wir dann einen Termin vereinbart.

Wie habe ich meine Haare vor der HT verdeckt ?

Beim recherchieren habe ich HairFor2 entdeckt und wollte es mal testen. Ja, dass ist irgendwie wie Autolack. Jedoch habe ich nach paar mal ausprobieren bemerkt, wie man es richtig nutzt. An den Stellen, wo noch Haare waren, konnte ich meine Lücken gut bedecken. An den Seiten und vorne ging es jedoch leider nicht. Aber ich war erstaunt, dass meine Haare trotzdem recht voll aussahen. Viele fragten mich auch, ob ich ein Volumenschampoo oder soetwas benutze, da meine Haare plötzlich voller sind.

Ich bemerkte aber, wie meine Haare durch dieses Zeug immer dünner, schlechter wurden. Und wenn ich es 2 Tage drauf hatte, bekam ich extreme Schuppen.

HT bei Dr. Keser

Da Pame den Ablauf bei Dr. Keser schon sehr ausführlich geschildert hat, werde ich nur nochmals grob den Ablauf schildern.

(<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/5057/>)

Also am 21.12. wurde ich von Mehmet am Flughafen abgeholt.

Da lernte ich Mehmet zum ersten Mal kennen. Er brachte mich direkt zum Hotel und meinte, dass ab Morgen die HT beginnt.

Am 22.12. wurden mir dann 850 Grafts gepflanzt. Zuerst wurden 500 Grafts entnommen und danach wurden diese 500 Grafts gepflanzt. Anschließend wurden 350 Grafts entnommen und diese wieder gepflanzt. Zwischendurch gab es einige Pausen. Wir haben zusammen Tee getrunken, gegessen und uns unterhalten.

Es gab eine Assistentin, sie heißt Senem. Sie hat sich mit Dr. Keser blind verstanden. Sie wusste genau, was und wann er welches Objekt brauchte. Die HT, wurde von Dr. Keser ganz alleine gemacht.

Da Khan am ersten Tag auch da war, schaute er zusammen mit Mehmet zu, wie Dr. Keser meine Haarlinie designte. Anschließend wurden Fotos gemacht. Diese wurden hier auch angehängt. Und dann genau wie Pame bereits geschildert hat.

Am 23.12. wurden mir dann 900 Grafts gepflanzt und am 24.12. 750 Grafts.

Insgesamt wurden mir in 3 Tagen 2500 Grafts gepflanzt.

Danksagungen

Ich möchte mich erstmal bei Khan bedanken, dass er es mir möglich gemacht hat bei Dr. Keser einen Termin zu bekommen. Ausserdem danke ich ihm auch für einen coolen Tag in einem leckeren Restaurant und die Gastfreundlichkeit.

Anschließend bedanke ich mich bei Dr. Keser und Senem, dass sie sich sehr viele Mühe gemacht haben, um für mich die HT so angenehm wie möglich zu gestalten und auch sehr gut gearbeitet haben, um das bestmöglich Ergebnis zu erzielen.

Und zu guter Letzt möchte ich mich bei Mehmet bedanken. Er war während der ganzen HT wie ein Bruder an meiner Seite. Er hat für mich alles übersetzt, hat mir die Krusten weggemacht, hat mir seine Freunde und Verwandten vorgestellt. Wir waren nach der HT fast immer draußen und haben vieles unternommen. Ich hatte jede Menge Spass. Danke dafür Mehmet

Nach der HT

Nun benutze ich Proscar. Habe es diese Woche durch 4 geteilt und den 5. Tag halt keins genommen. Morgen werde ich versuchen es mal durch 5 zu teilen.

Als Shampoo benutze ich Hipp Baby Shampoo.

Ich nehme zurzeit auch Zink-Biotin Tabletten. Weiß nicht ob es überhaupt was bringt. Aber dachte, weil ich wenn ich wieder arbeite, viel stress habe, dann könnten diese Vitaminen, zink,, biotin etc. vllt positiv wirken.

Die Fotos hier drunter sind vor der HT. Die Fotos wurden von Dr. Keser persönlich gemacht.

File Attachments

1) [Pre-OP_vorne.jpg](#), downloaded 2256 times



2) [Pre-OP_Oben.jpg](#), downloaded 1619 times



3) [Pre-OP_Seite_Links.jpg](#), downloaded 1084 times



4) [Pre-OP_Seite_Rechts.jpg](#), downloaded 1001 times



5) [Pre-OP_Donor.jpg](#), downloaded 1121 times

